Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

1. FC Eschenau II : SpVgg Heroldsbach/Thurn
Freitag, 01.10.2021, 20:15 Uhr

1. FC Eschenau II gegen SpVgg Heroldsbach/Thurn 7:9

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 32:35 in den Sätzen gewannen die Spieler von der SpVgg Heroldsbach/Thurn ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gegen den 1. FC Eschenau II. 4 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Bögelein / Kugler den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Zwischenzeitlich mussten Trummer / Kliemt zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Patz / Patz aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Barth / Hoffmann das Spiel gegen Bögelein / Kugler noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Passende spielerische Mittel hatten Pysch / Farkas indessen letztlich an der Hand, um Krumbeck / Schlang zu dominieren, somit stand es am Ende 3:0. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Claudia Trummer holte mit einem 3:1 gegen Johannes Kugler einen Punkt für ihr Team. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 38 Punkten mit einem verlorenen Satz für Trummer beendet wurde. Einen sicheren Punkt für sein Team holte anschließend Rainer Kliemt beim 11:6, 11:9, 11:6 gegen Jürgen Bögelein. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Völlig ungefährdet war im Anschluss der Sieg von Erwin Barth gegen Volker Krumbeck nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 11:8, 9:11, 11:8 nicht verloren. Deutlich war indes die Drei-Satz-Pleite von Milosch Pysch gegen Heiko Patz. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Günter Hoffmann bei seinem 3:1 gegen Julian Patz doch überlegen. Das folgende Einzel zwischen Tihamer Farkas und Elmar Schlang endete dagegen mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Zwei Sätze lang fand anschließend Claudia Trummer gegen Jürgen Bögelein das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahentin sich umstellte und das Spiel doch noch mit 8:11, 6:11, 11:6, 11:8, 11:7 gewann. Rainer Kliemt holte danach indes mit einem 11:6, 6:11, 11:5, 11:3 gegen Johannes Kugler einen Punkt für sein Team. Das folgende Einzel zwischen Erwin Barth und Heiko Patz endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Lange umkämpft war im Anschluss die Partie zwischen Milosch Pysch und Volker Krumbeck, ehe sich der Gastspieler mit 11:9, 8:11, 5:11, 12:10, 9:11 durchsetzte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Krumbeck mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. So gut wie gewonnen schien danach das Spiel von Günter Hoffmann gegen Elmar Schlang, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Elmar Schlang jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Tihamer Farkas sein Einzel gegen Julian Patz noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. In vier Sätzen verloren Trummer / Kliemt ihre Partie gegen Bögelein / Kugler. Ein umkämpfter Teamerfolg für die SpVgg Heroldsbach/Thurn war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis wird der 1. FC Eschenau II am 14.10.2021 gegen den SC 1904 Nürnberg II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 09.10.2021 gegen den TTC Neunkirchen am Brand mitnehmen.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.10.2021 (12:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Punkte:

1. FC Eschenau II

Doppel: Trummer / Kliemt (1), Barth / Hoffmann (0), Pysch / Farkas (1)

Einzel: C. Trummer (1), R. Kliemt (2), E. Barth (1), M. Pysch (0), G. Hoffmann (1), T. Farkas (0)

SpVgg Heroldsbach/Thurn

Doppel: Bögelein / Kugler (2), Patz / Patz (0), Krumbeck / Schlang (0)

Einzel: J. Bögelein (1), J. Kugler (0), H. Patz (2), V. Krumbeck (1), E. Schlang (2), J. Patz (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.10.2021 (12:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").